

145 Jahre Ortsfeuerwehr: Satteins feiert Jubiläum mit Bezirksfeuerwehrfest

12.7.2026 - | Land Vorarlberg

Landeshauptmann Wallner bei Festumzug zum Schluss des dreitägigen Fests.

Satteins (VLK) - Mit einem stimmungsvollen Umzug ist am Sonntag (6. Juli) das Bezirksfeuerwehrfest der Bezirke Dornbirn und Feldkirch in Satteins zu Ende gegangen. Rund 1.300 Gäste füllten das Festzelt, als Landeshauptmann Markus Wallner die Bedeutung des Ehrenamts und den Einsatz der Feuerwehren würdigte: „Die Feuerwehren leisten einen bedeutenden Beitrag zu unserer Sicherheit und zeigen eindrucksvoll, wie stark Zusammenhalt und Verantwortungsbewusstsein in Vorarlberg sind.“

Was in Satteins auf die Beine gestellt wurde, sei „ein beeindruckendes Beispiel für das Engagement und die Tatkraft unserer Feuerwehren“, betonte Landeshauptmann Wallner in seiner Ansprache. Besonders hob er die Leistung der rund 230 freiwilligen Helferinnen und Helfer hervor, die für etwa 400 Dienste im Einsatz waren: „Das Ehrenamt lebt in Vorarlberg vom Einsatz vieler engagierter Menschen. Sie sind unverzichtbar für die Gemeinschaft in unserem Land.“

Das Fest bot zahlreiche Höhepunkte: Bereits am Samstag sorgten die 41. Nassbewerbe der Bezirke Dornbirn und Feldkirch mit 75 teilnehmenden Gruppen für sportlichen Ehrgeiz und Teamgeist. Der Sonntag stand ganz im Zeichen des offiziellen Festakts beim Frühschoppen, gefolgt vom Fahneneinmarsch und dem großen Umzug, an dem 40 Gruppen teilnahmen.

Landeshauptmann Wallner gratulierte Kommandant Dominik Häusle und dem Organisationsteam zu einem gelungenen Fest und dankte allen Beteiligten für ihren Einsatz. Die Feuerwehr Satteins feierte im Rahmen des Bezirksfeuerwehrfests ihr 145-jähriges Bestehen. Aktuell zählt die Feuerwehr Satteins 70 Mitglieder, darunter 51 aktive Mitglieder, zehn Jugendliche und neun Ehrenmitglieder. Jährlich rückt sie zu rund 30 Einsätzen aus und ist damit ein wichtiger Partner für die Sicherheit in der Region

<https://presse.vorarlberg.at/land/public/145-Jahre-Ortsfeuerwehr-Satteins-feiert-Jubil-um-mit-Bezirksfeuerwehrfest>